

Der Vorsitzende bittet Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber um Erläuterung der Vorlage.

Ziel sei es, Gruppen zu fördern, die ihre Kinder bislang nicht Kindertagesstätten schickten, z. B. Familien mit Migrationshintergrund. Das Projekt werde zu fast 100 % finanziert, und zzt. laufe noch die Bewerbungsphase fürs Projekt. Sollte Neumünster ausgewählt werden, werde der städtische Kostenanteil dargelegt werden. Bzgl. der Ansiedlung der Stellen sei eine Kooperation mit dem DKSB vorgesehen.

Der Vorsitzende ergänzt, dass die Laufzeit bis 31.12.2020 lange sei und beantragt, den Antrag unter 4. wie folgt zu ergänzen:

„4. Dem zuständigen Fachausschuss (Jugendhilfeausschuss) wird im Frühjahr 2019 ein Sachstandsbericht zum Programm vorgelegt.“

Frau Schwede-Oldehus erachtet das Projekt als sinnvoll, wundert sich jedoch, dass nur ein Träger genannt werde und erkundigt sich nach dem Auswahlverfahren.

Der Vorsitzende gibt das Wort zur Beantwortung an Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber weiter, der schildert, dass dieser Träger auf die Stadt zugekommen sei, nachdem das Programm zuvor breit gestreut worden sei.

Frau Schwede-Oldehus meint, das Programm könne breiter aufgestellt werden, und laut Herrn Asmussen kämen mehrere Träger fürs Projekt in Frage; die Verwaltung teilt mit, das Interessenbekundungsverfahren sei noch offen, eine Festlegung sei noch nicht erfolgt.

Frau Schwede-Oldehus sieht für ihre Fraktion noch Klärungsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage mit der o. g. Ergänzung abstimmen.

Ja	10 Stimmen
Enthaltung	2 Stimmen
Nein	0 Stimmen

Beschluss:

Geändert beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung